

Allgemeine Geschäftsbedingungen für offene Weiterbildungsveranstaltungen von interculture.de e.V.

GELTUNGSBEREICH

1. Die allgemeinen Geschäftsbedingungen gelten für die Teilnahme an Veranstaltungs- und Bildungsangeboten des Vereins interculture.de. Dazu gehören Einzelveranstaltungen (z.B. Workshops, Online-Veranstaltungen) sowie modulare Weiterbildungen (Kurse, Ausbildungen), die online, in Präsenz oder als Blended-Learning mit unterschiedlicher Dauer angeboten werden. Die Veranstaltungen werden durch interculture.de selbst oder einer:m von interculture.de beauftragte:n Dritten durchgeführt.
2. Die nachfolgenden Bedingungen gelten, sofern nicht hiervon abweichend anderes in einem individuell abgeschlossenen Vertrag mit einer:m Teilnehmenden vereinbart ist.

VERTRAGSABSCHLUSS

1. Die Anmeldung zu Bildungsveranstaltungen erfolgt schriftlich über die angebotenen Anmeldeformulare (Online-Formular oder per E-Mail bzw. Post) durch die teilnehmende Person selbst oder eine:n zur Vertretung bevollmächtigten Dritte:n (z.B. Auftraggeber:in). Mit Absendung der Anmeldung bietet die anmeldende Person interculture.de verbindlich den Abschluss eines Vertrages an. Der Vertrag kommt mit der Annahme durch interculture.de in Form einer schriftlichen oder Online-Anmeldebestätigung zustande.
2. Weicht der Inhalt der Anmeldebestätigung vom Inhalt der Anmeldung ab, so liegt ein neues Angebot von interculture.de vor. Dieses neue Angebot verfällt, sofern der Kunde das Angebot innerhalb einer Bindungsfrist von 10 Tagen nicht ausdrücklich annimmt.

PLATZVERGABE UND TEILNAHMEVORAUSSETZUNGEN

1. Die Platzvergabe für teilnahmebeschränkte Veranstaltungen erfolgt nach der zeitlichen Reihenfolge der Anmeldung bis zum genannten Anmeldeschluss. Freie Plätze können auch nach dem evtl. genannten Anmeldeschluss vergeben werden.
2. Die Teilnahme an Veranstaltungen kann an persönliche oder sachliche Voraussetzungen gebunden sein, die in der jeweiligen Produktbeschreibung genannt sind. Die teilnehmende Person sichert zu, dass sie die geforderten Teilnahmevoraussetzungen erfüllt und sendet notwendige Nachweise vor Veranstaltungsbeginn an interculture.de.

LEISTUNGSUMFANG UND DURCHFÜHRUNG

1. Für die einzelnen Bildungsveranstaltungen gelten die jeweils gültigen auf der Internetseite www.interculture.de veröffentlichten Leistungsbeschreibungen, Voraussetzungen, Bedingungen und Preise.
2. Nebenabreden, die über vertraglich vereinbarte Leistungen hinausgehen oder letztere verändern, müssen schriftlich getroffen werden.
3. Kosten für Anreise, Übernachtung und Verpflegung trägt der:die Teilnehmende.
4. Interculture.de erteilt den:die mit der Durchführung von Veranstaltungen beauftragte:n Mitarbeitende:n bzw. Dozenten:in Weisungsbefugnis gegenüber den Teilnehmenden.
5. Die Bereitstellung von Lernmaterialien ist Bestandteil der vertraglichen Leistungen in modularen Weiterbildungen und erfolgt zu Beginn bzw. im Verlauf der jeweiligen Veranstaltung. Das Lernmaterial wird gemäß dem Lernfortschritt bereitgestellt: Die vollständige Bearbeitung eines Moduls muss gegeben sein, um Zugang zum nächsten Online-/Präsenzmodul zu erhalten.
6. Der:die Teilnehmende erhält nach erfolgreicher und vollständiger Teilnahme an einer Einzelveranstaltung oder einem mehrmonatigen Kurs auf Wunsch eine Teilnahmebestätigung.
7. Für die modularen Ausbildungen stellt interculture.de ein Zertifikat aus unter der Voraussetzung, dass alle Ausbildungsbestandteile (u.a. Präsenzseminare, online-

Veranstaltungen, E-Learning, Prüfungen, Projektaufgaben) im vorgesehenen Umfang vollständig absolviert sowie erfolgreich bestanden wurden.

NICHTTEILNAHME UND FEHLZEITEN

1. Der:die Teilnehmende verpflichtet sich, den Veranstalter frühzeitig über den Nichtbesuch von Veranstaltungen oder (vorhersehbare) Fehlzeiten zu informieren.
2. Für modulare Weiterbildungen gilt zudem:

Bei obligatorischen Veranstaltungen im Rahmen von modularen Ausbildungen muss der:die Teilnehmende alle nicht belegten Online-/Präsenzveranstaltungen oder Teile davon (auch im Falle vorher festgestellter und attestierter Krankheit) nachholen.

Fehlzeiten bei Präsenzveranstaltungen von Ausbildungen können innerhalb desselben Ausbildungsturnus kompensiert werden, wenn mindestens 85% vom Gesamtumfang aller Präsenzanteile planmäßig absolviert wurden bzw. absehbar absolviert werden (z.B. sind nicht mehr als zwei Fehltag bei einer Gesamtanzahl von 14 Präsenzschtulungstagen zulässig).

Der:die Teilnehmende trägt Aufwand und Kosten für das Nachholen von Fehlzeiten. Er:sie ist verpflichtet, Termin/e, Art und Kosten der Kompensation selbst beim Veranstalter nachzufragen. Art und Umfang der Kompensation können variieren und richten sich nach den verpassten Inhalten und Umfängen.

Summieren sich Fehlzeiten auf mehr als 15% aller verpflichtenden synchronen Lernzeiten einer Ausbildung, ist für das erfolgreiche Beenden der Ausbildung der Abschluss eines Verlängerungsvertrages bis zum nächsten Ausbildungsturnus notwendig.

Teilnehmende einer modularen Weiterbildung können jederzeit ihre Ausbildungsdauer verlängern. Eine Ausbildungsverlängerung: - muss vom Kunden schriftlich beantragt werden; - ist maximal bis in den jeweils folgenden Ausbildungsturnus möglich; - kostet 10% des im Weiterbildungsvertrag angegebenen Ausbildungspreises (=Verlängerungsgebühr). Sofern der Verlängerungsvertrag nichts Anderes regelt, gilt er ergänzend zu einem bestehenden Weiterbildungsvertrag.

TECHNISCHE ANFORDERUNGEN UND E-LEARNING

1. Interculture.de setzt produktabhängig E-Learning ein und betreibt in Kooperation mit der Friedrich-Schiller-Universität eine Lernplattform für alle Ausbildungen. Der Zugriff ist nur Benutzern mit gültigem Login möglich. Die Lernplattform ist browserbasiert und betriebssystemunabhängig (Windows, Linux, Mac OSX, Android, IOS usw.) nutzbar.
2. Der:die Teilnehmende ist für die informationstechnische Ausstattung der eigenen Lernumgebung selbst zuständig. Benötigt werden ein internetfähiges Endgerät mit aktuellem Betriebssystem und Internetzugang (mind. DSL-Verbindung empfohlen) sowie ein aktueller Browser, Webkamera, Mikrofon und Lautsprecher und ein PDF-Viewer. Sofern weitere Software notwendig ist, stellt interculture.de entsprechende Instruktionen bereit.
3. Interculture.de ist bemüht, das E-Learning und die Lernplattform so zu gestalten, dass es möglichst von allen Teilnehmenden genutzt werden kann, und stellt dazu Informationen und gängige Bedienungshinweise bereit. In Folge der Vielzahl von Endgeräten, Betriebssystemen und Systemkonfigurationen sowie ggf. regionaler Beschränkungen kann keine Garantie für uneingeschränkte Nutzung aller E-Learning Inhalte und Funktionen übernommen werden. Interculture.de übernimmt keine Haftung oder Gewährleistung für mögliche Beeinträchtigungen im E-Learning.
4. Die Teilnehmenden in Kursen/Ausbildungen erkennen an, dass Aufgaben im E-Learning jeweils innerhalb vorstrukturierter Bearbeitungszeiträume zu erledigen sind, damit ein störungsfreier Ablauf im E-Learning und somit der Gesamtlernerfolg gesichert ist. Die damit verbundenen Lernleistungen und Abgabefristen für Lernergebnisse werden beim Kurs- bzw. Ausbildungsstart angekündigt und sind durch die Teilnehmenden zu berücksichtigen.

5. interculture.de behält sich das Recht vor, Lernmaterialien und die Lernplattform inhaltlich sowie technisch zum Zwecke der Funktionsfähigkeit und Qualitätssicherung zu aktualisieren und zu verändern.

LEISTUNGSÄNDERUNG

1. interculture.de behält sich notwendige Änderungen von Inhalten, Abläufen oder der Umsetzung von Veranstaltungen sowie Teilen davon oder einzelner Nebenleistungen aus wichtigem Grund vor, soweit hierdurch der Gesamtzuschnitt der jeweiligen Veranstaltung nicht beeinträchtigt wird. Ein wichtiger Grund liegt z.B. vor, wenn ein:e angekündigte:r Dozent:in unvorhersehbar verhindert ist. In diesem Fall kann der:die Dozent:in durch eine:n andere:n mit adäquater Qualifikation bzw. Erfahrung ersetzt werden.
2. interculture.de ist berechtigt, die Durchführung des Vertrages einem:r Dritten zu übertragen sowie Einzel- und modulare Veranstaltungen inhaltlich und/oder organisatorisch zu modifizieren, wenn das Veranstaltungsziel dadurch nicht beeinträchtigt wird.
3. Nach Vorankündigung ist interculture.de zu Verschiebungen von Veranstaltungsterminen, -zeiten, und -orten befugt. Dies berechtigt den:die Kunden:in nicht, den vereinbarten Preis zu mindern.

ZAHLUNGSBEDINGUNGEN

1. Preise und Produktbeschreibungen sind auf der Webseite www.interculture.de ausgewiesen oder können bei interculture.de angefragt werden. Preisdarstellungen weisen jeweils auf den anfallenden Umsatzsteueranteil hin: Einzelne Leistungen/Produkte können von der Umsatzsteuer befreit sein.
2. Das vertraglich vereinbarte Teilnahmeentgelt ist vor Beginn der jeweiligen Veranstaltung zu bezahlen. Näheres regelt die Anmeldebestätigung/Rechnung. Bei Nichtzahlung des Entgeltes kann der:die Teilnehmende von der Veranstaltung ausgeschlossen werden.
3. Eine nur zeitweise Teilnahme an Schulungsveranstaltungen berechtigt nicht zur Minderung des Entgeltes und kann zum Verlust der Teilnahmebestätigung führen.
4. Der:die Vertragspartner:in bleibt unabhängig von Leistungen Dritter Entgeltschuldner:in von interculture.de.
5. Die vollständige Zahlung aller vom Teilnehmenden gebuchten Leistungen ist Bedingung für den Erhalt jeglicher Teilnahmebestätigung oder Zertifikate.

URHEBERRECHTE

1. Die bereitgestellten Lernmaterialien (darunter Texte, Video-, Audio- und Multimediadateien in verschiedenen Dateiformaten) sind urheberrechtlich geschützt. Sämtliche Rechte am Lernmaterial verbleiben beim Urheber bzw. interculture.de. Der:die Kunde:in verpflichtet sich, Lernmaterialien weder ganz noch teilweise zu vervielfältigen oder zu reproduzieren sowie die Materialien nicht einem Dritten zu überlassen oder zugänglich zu machen.
2. Der:die Teilnehmer:in verpflichtet sich, interculture.de unverzüglich zu informieren, wenn von Dritten die Verletzung Schutz- und Urheberrechte geltend gemacht wird.

WIDERRUFSBELEHRUNG

1. **Widerrufsrecht** Als Vertragspartner:innen haben Sie das Recht, binnen 14 Tagen ohne Angabe von Gründen Ihren Vertrag zu widerrufen. Die Widerrufsfrist beträgt 14 Tage ab dem Tag des Vertragsschlusses. Um Ihr Widerrufsrecht auszuüben, müssen Sie uns (interculture.de e.V., Neugasse 5, 07743 Jena, Telefon: 03641-639130, E-Mail: info@interculture.de) mittels einer eindeutigen Erklärung (z.B. per Post versandter Brief oder E-Mail) über Ihren Entschluss informieren, diesen Vertrag zu widerrufen. Sie können dafür das Muster-Widerrufsformular verwenden, das jedoch nicht vorgeschrieben ist. Zur Wahrung der Widerrufsfrist reicht es aus, dass Sie die Mitteilung über die Ausübung des Widerrufsrechts vor Ablauf der Widerrufsfrist absenden.

- Folgen des Widerrufs** Wenn Sie diesen Vertrag widerrufen, haben wir Ihnen alle Zahlungen, die wir von Ihnen erhalten haben, einschließlich der Lieferkosten (mit Ausnahme der zusätzlichen Kosten, die sich daraus ergeben, dass Sie eine andere Art der Lieferung als die von uns angebotene, günstigste Standardlieferung gewählt haben), unverzüglich und spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag zurückzuzahlen, an dem die Mitteilung über Ihren Widerruf dieses Vertrags bei uns eingegangen ist. Für diese Rückzahlung verwenden wir dasselbe Zahlungsmittel, das Sie bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt haben, es sei denn, mit Ihnen wurde ausdrücklich etwas Anderes vereinbart; in keinem Fall werden Ihnen wegen dieser Rückzahlung Entgelte berechnet. Haben Sie verlangt, dass die Dienstleistungen während der Widerrufsfrist beginnen sollen, so haben Sie uns einen angemessenen Betrag zu zahlen, der dem Anteil der bis zu dem Zeitpunkt, zu dem Sie uns von der Ausübung des Widerrufsrechts hinsichtlich dieses Vertrags unterrichten, bereits erbrachten Dienstleistungen im Vergleich zum Gesamtumfang der im Vertrag vorgesehenen Dienstleistungen entspricht.

RÜCKTRITT, KÜNDIGUNG, UMBUCHUNG

- Sofern dem:der Kunden:in das oben genannte Widerrufsrecht zusteht, gelten nachfolgende Regelungen erst nach Ablauf der Widerrufsfrist.
- Sofern vertraglich nichts Anderes vereinbart ist, gelten für Rücktritt, Kündigung und Umbuchung die nachfolgend genannten Fristen und Preise. Entscheidend für die Fristwahrung ist der rechtzeitige Eingang bei interculture.de. Rücktritte, Kündigungen und Umbuchungen müssen immer schriftlich erfolgen.
- Für den Rücktritt eines:r Teilnehmers:in nach der gesetzlichen Widerrufsfrist wird eine Bearbeitungspauschale von brutto 40 Euro bis 6 Wochen vor Veranstaltungsbeginn erhoben. (Veranstaltungsbeginn ist der Tag der ersten Online- bzw. Präsenzveranstaltung bzw. des Erhalts von Schulungsmaterial bzw. des Zugangs zu Schulungsmaterial.) Ab dem 42. Tag vor Veranstaltungsbeginn bis zum Vortag einer Veranstaltung werden 50% des Veranstaltungspreises fällig. Tritt der:die Teilnehmer:in am Tag der Veranstaltung zurück, ist der Veranstaltungspreis vollständig zu zahlen. Die Rücktrittskosten entfallen, wenn der:die Teilnehmer:in vor Veranstaltungsbeginn die Anmeldung durch Umbuchung auf eine Ersatzperson überträgt.
- Der:die Teilnehmer:in kann Veranstaltungen, die nicht an Kurse/Ausbildungen obligatorisch gebunden sind, umbuchen. Umbuchungen bis 14 Tage vor Veranstaltungsbeginn sind kostenfrei. Für spätere Umbuchungen werden pro Einzelveranstaltung 10 Euro, pro Kurs bzw. Ausbildung 40 Euro Bearbeitungspauschale (brutto) berechnet.
- Bei Nichtbesuch einer gebuchten Veranstaltung bleibt die Verpflichtung des:der Kunden:in zur Zahlung des Veranstaltungspreises unberührt.
- interculture.de kann eine Veranstaltung aus wichtigem Grund jederzeit fristlos kündigen. Solch wichtiger Grund liegt besonders dann vor, wenn ein:e angekündigte:r Dozent:in kurzfristig erkrankt oder aus anderem wichtigen Grund die Veranstaltung nicht durchführen kann und trotz erheblicher Bemühungen des Veranstalters keine adäquat qualifizierte Ersatzperson gestellt werden kann.
- Wird die Mindestteilnehmendenzahl für eine Veranstaltung nicht erreicht, kann interculture.de diese Veranstaltung mit Frist von 14 Tagen zum Veranstaltungsbeginn kündigen. interculture.de informiert die Teilnehmenden unverzüglich, sobald nach Anmeldeschluss absehbar ist, dass die Mindestteilnehmerzahl nicht erreicht wird. Kündigt interculture.de eine Veranstaltung, erhält der:die Kunde:in den bereits gezahlten Teilnahmepreis zurück.
- interculture.de kann den Vertrag unter Beibehaltung des Anspruchs auf das Veranstaltungsentgelt fristlos kündigen, wenn der:die Teilnehmer:in mehrfach trotz Abmahnung den Schulungsablauf stört, wenn er:sie Einrichtungen oder Räume beschädigt oder wenn aus sonstigen ihm zuzurechnenden Gründen die weitere Teilnahme für interculture.de, Dozierende oder andere Teilnehmende nicht zumutbar ist.

9. interculture.de behält sich vor, Personen, von denen die Gefahr der Störung von Veranstaltungen, der Beschädigung von Einrichtungen bzw. Räumen oder des Images von interculture.de ausgeht, vor Beginn oder während der Veranstaltung bzw. Ausbildung den Vertrag zu kündigen.

HAFTUNG von interculture.de e.V.

1. interculture.de haftet für die gewissenhafte Veranstaltungs- und Lernmaterialvorbereitung, die sorgfältige Auswahl und Überwachung der Dozierenden, die Richtigkeit der Leistungsbeschreibungen und die ordnungsgemäße Erbringung von Veranstaltungs-/ Weiterbildungsleistungen.
2. Die Haftung gegenüber Auftraggebenden beschränkt sich auf entstandene Kosten in Form von Trainer:innenhonoraren, Reise- und Übernachtungskosten, die auf Vertragsbasis mit interculture.de entstanden sind.
3. interculture.de haftet für die vollständige Instruktion der Teilnehmenden für das E-Learning bezüglich notwendiger Hard- und Softwarevoraussetzungen. Eine Haftung für Funktionsstörungen im E-Learning durch Nichtbeachtung dieser Instruktionen auf Seiten des Lernalters wird nicht übernommen.

DATENSCHUTZ

Der:die Vertragspartner:in erklärt sich damit einverstanden, dass die für die Veranstaltungsanmeldung und -abwicklung notwendigen personenbezogenen Daten erhoben und nur zu diesem Zweck gespeichert bzw. geändert werden. Eine Weitergabe von Daten an Dritte erfolgt nicht.

SCHLUSSBESTIMMUNGEN

1. Für alle Verträge mit interculture.de gilt das Recht der Bundesrepublik Deutschland.
2. Erfüllungsort und Gerichtsstand ist Jena.
3. Ansprüche des Vertragspartners aus diesem Vertrag müssen innerhalb eines Jahres nach ihrer Entstehung gerichtlich geltend gemacht werden. Andernfalls sind sie verjährt.

Die vorstehende Fassung der AGB gilt ab dem 01.03.2025.